

Beschluss 11-2.5 des Studierendenparlaments 2011: *Reclaim the Campus!*

Das Studierendenparlament der Georg-August-Universität Göttingen hat in der am 10. Mai 2011 fortgesetzten zweiten ordentlichen Sitzung vom 7. März 2011 gemäß § 12 Abs. 1 der Organisationssatzung der Studierendenschaft der Georg-August-Universität Göttingen (OrgS) folgenden Beschluss gefasst:

„Eine lebendige Demokratie lebt von ihrer Präsenz im öffentlichen Raum! Mit der Umwandlung in eine Stiftungsuniversität wurden die Möglichkeiten für die Studierendenschaft ihre politischen Inhalte zu kommunizieren immer weiter beschnitten. Dies entspricht nicht dem Geist der akademischen Selbstverwaltung. Das Studierendenparlament fordert daher die Unileitung auf in allen Gebäuden ausreichende und geeignete Aushangmöglichkeiten bereitzustellen. Ebenso sollte auch auf dem Campus die Studierendenschaft mit einer ausschließlich für studentische Belange reservierten Litfaßsäule präsent sein, die die Studierendenschaft als mitbestimmenden Teil der Universität symbolisiert. Das Studierendenparlament fordert daher die Unileitung auf, das Plakatierverbot an der Uni wieder aufzuheben! Der AStA wird aufgefordert, bei der Uni-Leitung darauf hinzuwirken.“

Göttingen, den 11. Mai 2011

**Studierendenparlament
der Georg-August-Universität
Der Präsident**

(Köhler)